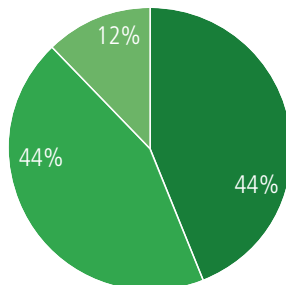


ERGEBNISSE ZUR BESUCHERBEFRAGUNG 2024

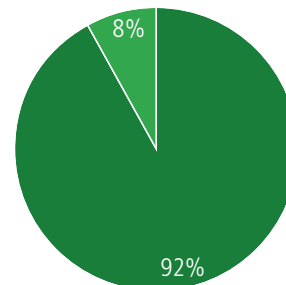
Beweggründe der Besucher



- konkretes Modernisierungs-/ Sanierungsvorhaben
- Suche nach Informationen/ grundsätzliches Interesse
- konkrete Neubauplanung/ Immobilienkauf

rund die Hälfte der Besucher gaben an, eine Sanierung oder Modernisierung konkret zu planen, weitere 12% planen einen Neubau oder Kauf einer Immobilie.

Weiterempfehlung Messebesucher

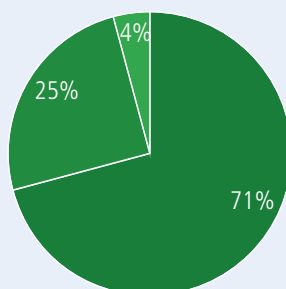


- ja/wahrscheinlich
- nein/wahrscheinlich nicht

Publikumsfavorite!

92% der Besucher empfehlen die Gebäude.Energie.Technik weiter!

Einzugsgebiete Besucher

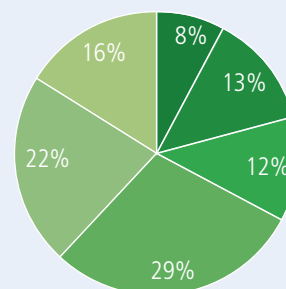


- aus Freiburg/bis zu 25 km
- 25 km bis zu 100 km
- 100 km bis zu 300 km

Von Nah und Fern!

96% der Besucher kommen aus einem Umkreis von 100 km zur Messe nach Freiburg.

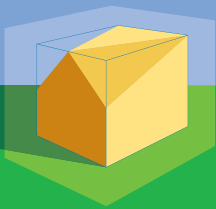
Altersgruppe Besucher



- 21–30 Jahre
- 31–40 Jahre
- 41–50 Jahre
- 51–60 Jahre
- 61–70 Jahre
- über 70 Jahre

Für Alt und Jung!

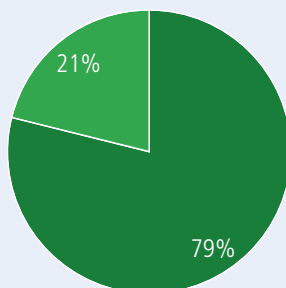
Der Hauptbesucheranteil von 62% ist zwischen 21 und 60 Jahren alt.



ERGEBNISSE ZUR BESUCHERBEFRAGUNG 2024

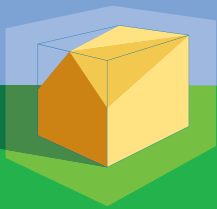


Aufteilung Fach-/Privatbesucher



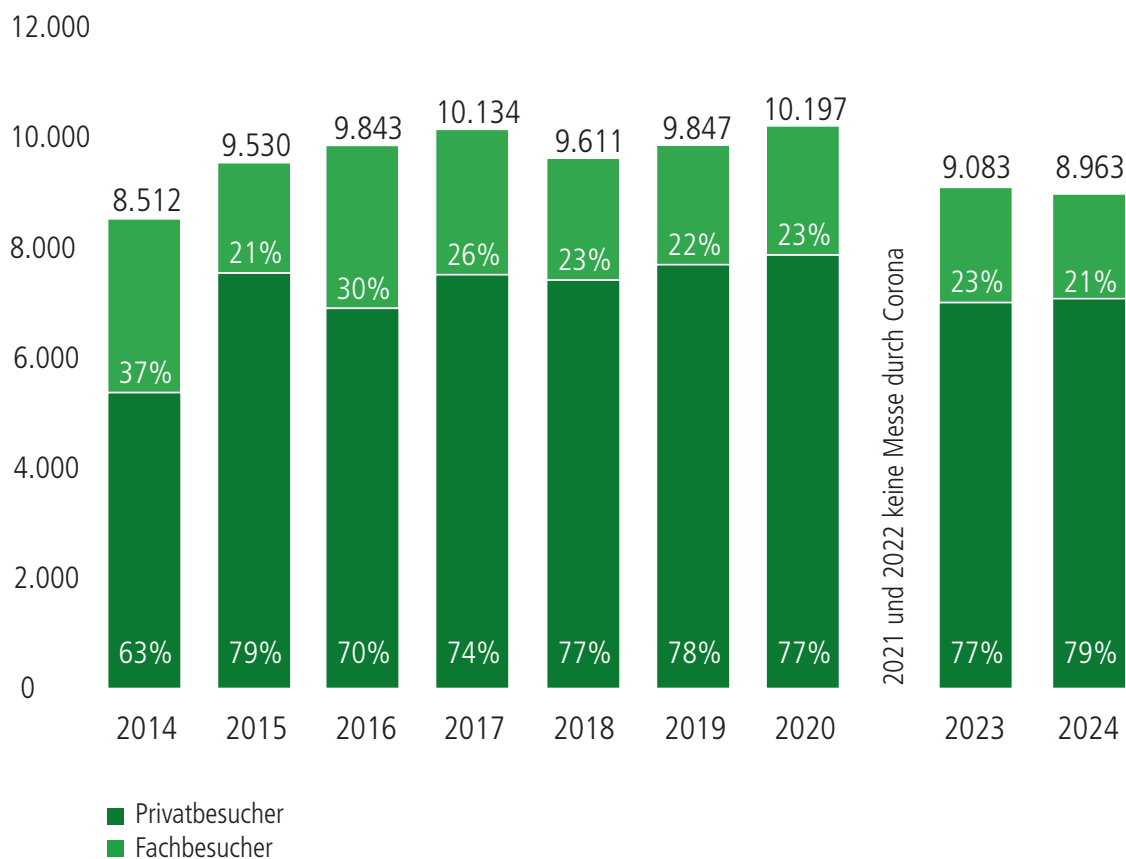
■ Privatbesucher
■ Fachbesucher

Die GETEC 2024 weist einen Fachbesucheranteil von 21% auf. Darunter viele Architekten, Planer, Energieberater, kommunale Energiefachleute, sowie Experten aus der Wohnungswirtschaft.



ERGEBNISSE ZUR BESUCHERBEFRAGUNG 2024

Besucherentwicklung 2014–2024



Im Jahr 2024 kamen 8.963 Messebesucher nach Freiburg.
Die Aufteilung zwischen Privat- und Fachbesuchern bestätigt erneut den Status der GETEC als Fach-Publikumsmesse und stellt ein gutes Verhältnis für die ausstellenden Firmen dar.

METHODIK UND DATENGRUNDLAGE

Grundlage der vorliegenden Statistiken und Diagramme zur GETEC 2024 bilden eine repräsentative Umfrage der Besucher der GETEC 2024 vom 1.– 3. März 2024. Die Besucherbefragung wurde vom Institut Emergent Actio KG im Auftrag der Veranstalter als Stichprobenverfahren (Zufallsauswahl beim Verlassen der Messehalle) über die Grundgesamtheit aller Messebesucher durchgeführt. Die 368 Fälle wurden an allen drei Messtagen mit 3 Interviewern mittels computerunterstützter persönlicher Interviews (CAMI) erhoben.